
FDP Hessen

DR. RUPPERT/ROCK: HESSENTREND BESTÄTIGT KURS DER FREIEN DEMOKRATEN

25.02.2021

- **Regierungsparteien verlieren, FDP bleibt stabil**
- **Bürger stellen Corona-Politik der Landesregierung zunehmend infrage**
- **Befragte sind unzufrieden mit Organisation der Impfungen**

WIESBADEN - „Während die Regierungsparteien an Zustimmung verlieren, bleiben die Freien Demokraten in der Wählergunst auf Kurs und liegen in der sogenannten Sonntagsfrage stabil bei sieben Prozent“, erklärt Dr. Stefan RUPPERT, Landesvorsitzender der Freien Demokraten in Hessen, in Bezug auf den heute vom Hessischen Rundfunk veröffentlichten Hesse-Trend. „Das ist besonders erfreulich, wenn man bedenkt, dass Krisenzeiten traditionell Zeiten der Exekutive sind. Offenbar stellen die Wählerinnen und Wähler die Corona-Politik der Regierung zunehmend infrage.“

René ROCK, Fraktionsvorsitzender der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, ergänzt: „Zwei Drittel der Anhängerinnen und Anhänger der FDP sind mit dem Krisenmanagement der Regierung unzufrieden. Das bestätigt uns in unserem kritisch-konstruktiven Kurs in der Pandemie, den wir fortsetzen werden. Insgesamt zeigt sich eine große Unzufriedenheit der Befragten mit der Organisation der Impfungen sowie des Schulbetriebs und der Kinderbetreuung. Das sind genau die Themen, bei denen wir Freie Demokraten seit langem die Schwachstellen aufzeigen und darlegen, wie es besser gehen kann.“